

AUGEN AUF FÜR KINDERRECHTE

Wie steht es hier um

DEINE RECHTE?



Alles super!



Könnte besser sein!

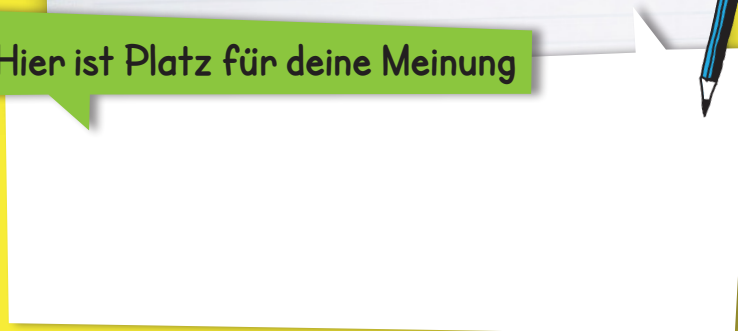


Wir müssen reden!

Mal dein Gesicht -
zeig, wie es dir geht!

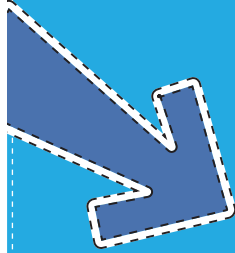


Hier ist Platz für deine Meinung



Einfach die Rückseiten von Blatt 1 und 2
aufeinanderkleben und ausschneiden!

AUGEN AUF FÜR KINDERRECHTE



Liebe Erwachsene,
schaut hin und setzt euch
für unsere Rechte ein.
Wir **Kinder** wollen mitreden
und **stark werden!**

Mitmachideen und Hintergrund unter
www.augen-auf-fuer-kinderrechte.de

Eine Aktion von **unicef** 
Gemeinsam für Kinder

und  Deutsches
Kinderhilfswerk

Medienpartner **KiKA**
von ARD und ZDF

Unterstützt von **GEO**
Das Erlebnisnetzwerk **lino**



Einfach die Rückseiten von Blatt 1 und 2
aufeinanderkleben und ausschneiden!

Augen auf für Kinderrechte - Macht mit!

Darum geht es bei der Aktion

Ärgert ihr euch, dass die Schaukel auf eurem Spielplatz schon lange kaputt ist und sich keiner darum kümmert? Wünscht ihr euch mehr Mitbestimmung von Kindern an eurer Schule? Oder kennt ihr jemanden, der sich besonders toll für Kinder einsetzt und der dafür eine Auszeichnung verdient? Dann macht mit bei der Aktion „Augen auf für Kinderrechte“!

Mit unserer Türschild-Vorlage könnt ihr ganz einfach, schnell und bunt zeigen, was schon gut funktioniert oder wo eurer Meinung nach auf jeden Fall noch etwas besser werden muss.

Setzt ein Zeichen für Kinderrechte! Kennzeichnet mit dem Türschild gute Beispiele, wo Dinge schon kinderfreundlich sind (lachendes Gesicht: „Weiter so!). Zeigt aber auch, wo es noch etwas zu verbessern gibt und fordert die Erwachsenen auf, euch dabei zu helfen (trauriges Gesicht: „Wir müssen reden!“).

Die Aktion richtet sich an alle Mädchen und Jungen in Deutschland. Sie startet zum 20. September 2014, dem Weltkindertag, und geht bis zum 20. November 2014, dem 25. Geburtstag der Kinderrechte. Ins Leben gerufen haben die Aktion UNICEF Deutschland und das Deutsche Kinderhilfswerk.

So könnt ihr mitmachen

Unter www.augen-auf-fuer-kinderrechte.de findet ihr die bunten Türschilder als PDF-Datei. Ihr könnt sie ganz einfach ausdrucken, ausschneiden, zusammenkleben – und aufhängen!

Hier einige Beispiele, wie ihr die Türschilder einsetzen könnt:

- An eure eigene Zimmertür hängen
- Damit eine besonders engagierte Lehrerin auszeichnen
- Die Kletterstangen eines vernachlässigten Spielplatzes markieren
- An den Eingang eines Hochhauses hängen, wo es nicht genug Platz für Kinder gibt
- Einem Schulbusfahrer verleihen, der darauf achtet, dass sich alle Kinder als Fahrgäste wohlfühlen
- Einen Supermarkt auszeichnen, der Obst und Gemüse für Schulen spendet

Mit der Aktion „Augen auf für Kinderrechte!“ könnt ihr auf eure Wünsche aufmerksam machen und ins Gespräch kommen. Denn Erwachsene brauchen oft Erinnerungen, damit sie an die Wünsche von Euch Kindern und Jugendlichen denken. Gemeinsam können wir viel bewegen!

Beteiligt euch mit eurer Aktion auch am Aktionstag Kinderrechte und berichtet unter www.aktionstag-kinderrechte.de darüber.

So endet die Aktion

UNICEF Deutschland und das Deutsche Kinderhilfswerk werden die Aktion am 19. November in Berlin vorstellen und symbolisch ein großes Türschild an den Bundestag übergeben – damit alle Politiker sich für eure Rechte einsetzen!

Hintergrund für Erwachsene

Warum diese Aktion?

Die Aktion „Augen auf für Kinderrechte“ ist ein Beitrag zum 25. Geburtstag der UN-Kinderrechtskonvention. Am 20. November 2014 wird dieses „weltweite Grundgesetz“ für die Rechte der Kinder 25 Jahre alt. UNICEF Deutschland und das Deutsche Kinderhilfswerk nehmen den Jahrestag zum Anlass, um mit Aktionen und Beiträgen für das Thema Kinderrechte zu begeistern – und viele Menschen zum Mitmachen zu bewegen.

Denn wenn es um die Rechte der Kinder geht, sind alle gefragt. Die Grundprinzipien der Konvention sind das Recht auf Gleichbehandlung, der Vorrang des Kindeswohls, das Recht auf Leben und persönliche Entwicklung sowie die Achtung vor der Meinung und dem Willen des Kindes.

Wer unterstützt die Aktion?

UNICEF Deutschland und das Deutsche Kinderhilfswerk wollen möglichst viele Unterstützer für die Aktion gewinnen – zum Beispiel über ihre ehrenamtlichen Netzwerke. Schulen, Unternehmen, Medien und weitere Partner sind aufgefordert, die Aktion bekannt zu machen und so für Kinderrechte einzutreten. Der Kinderkanal von ARD und ZDF (KiKA) ist Medienpartner und berichtet unter dem Themenschwerpunkt „Respekt für meine Rechte“. Auch GEOlino unterstützt die Aktion.

Was fordern UNICEF und das Deutsche Kinderhilfswerk?

UNICEF Deutschland und das Deutsche Kinderhilfswerk wollen, dass das Thema Kinderrechte mehr Aufmerksamkeit erhält und im Alltag beherzigt wird – dafür ist jedes Türschild ein Zeichen. Zum 25. Geburtstag der Kinderrechte machen beide Organisationen sich besonders dafür stark, dass der Bundestag unabhängige Ombuds- und Beschwerdestellen für Kinderrechte einsetzt, die gezielt für Kinder und ihre Rechte eintreten.

Mehr erfahren?

www.augen-auf-fuer-kinderrechte.de

www.unicef.de

www.dkhw.de